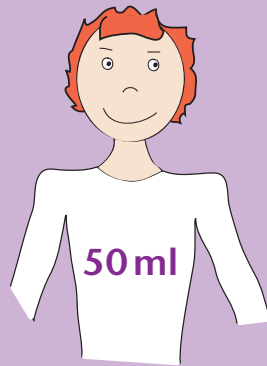


INFECTOPEDICUL®

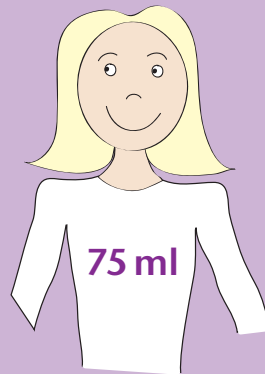
Das Arzneimittel der Wahl gegen Läuse und Nissen

Permethrin 0,5 %

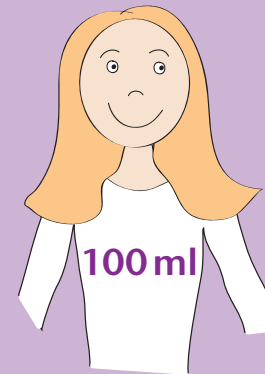
Für jede Haarlänge die passende Flaschengröße



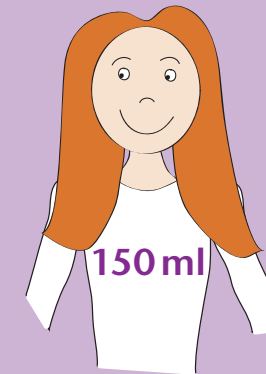
50 ml



75 ml



100 ml



150 ml

Kleine Familie

250 ml

Große Familie

2x 250 ml

INFECTOPEDICUL Lösung, **INFECTOPEDICUL** + Nissenkamm. **Wirkst.:** Permethrin. **Zus.:** 86,0 g (100 ml) enthalten: Permethrin 430,0 mg (cis/trans: 25/75). **Sonst. Bestandt.:** Ethanol 96%, 2-Propanol, gereinigtes Wasser, Propylenglycol, Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat. **Anw.:** Kopflausbefall bei Erw. u. Kdr. nach vollend. 2. Lebensmonat. **Gegenanz.:** Überempfindlichk. gg. Permethrin od. andere Pyrethrin-Derivate. **Schwang. u. Stillz.:** Anw. im 1. Trim. mgl. vermeiden, im 2. u. 3. Trim. strenge Ind.-Stellung. **Nebenw.:** Kopfschm., Parästhes., Schwindel; Atembeschw.; Übelk., Erbrechen; Hautirritat. (Rötung), Pruritus, Prickeln, Brennen, Stechen, allerg. Hautreakt., Kontaktdermatitis, Urtikaria, Haarausfall. **Vorsichtsmaßn. u. Warnhinw.:** Kdr. nach vollend. 2. Lebensmonat bis 3 J.; nur begrenzte Erfahr. (Beh. nur unter engmasch. fachärztl. Aufsicht). Enth. ca. 39 Vol.-% Ethanol sowie 2-Propanol. Brennbar. Nur zur äußerl. Anw. Kontakt mit Augen oder Schleimh. vermeiden. Hautreiz. durch Propylenglycol mögl. **Dos.:** Vorher Haare waschen und frottieren, dann INFECTOPEDICUL in das noch leicht feuchte Haar gleichm. einmassieren: Bei kurzem Haar etwa 25 ml, bei läng. Haar etwa 50 ml, bei sehr langem u. dichtem Haar auch mehr (bis zu 150 ml bei Erw. u. Kdr. ab 4 J.; Kdr. nach vollend. 2. Lebensmonat bis 3 J.: höchstens 25 ml). Haarbereich in unmittelb. Nähe d. Kopfhaut bes. sorgfältig behandeln. 30–45 Min. auf d. unbedeckten Kopfhaar einwirken lassen. Danach mit warmem Wasser auswaschen u. mit Nissenkamm auskämmen. Haare während der ersten 3 T. nach der Anw. nicht mit Shampoo waschen. In diesem Zeitraum werden die trotz der Behandl. noch aus den Eiern schlüpfenden Läuse abgetötet bzw. der Nisseninhalt wird in hohem Maße geschädigt. Bei andauerndem od. erneutem Befall Behandl. nach 8-10 T. wiederholen. Stand: 09/2014.